



Qualität von Bildung & Lehramtsstudium darf nicht sinken!

Antrag zur UV-Sitzung am 27.10.2023

Antragsteller: Unabhängige Fachschaftsliste Uni Wien

Dem derzeitigen Vorschlag um den Lehrer*innenmangel entgegenzuwirken, Soldat*innen in die Zimmer von Schulen zu stellen oder die Studienzeit für Bachelor Lehramt bei zwei Unterrichtsfächern zu verkürzen, stehen wir kritisch gegenüber. Bei der Verkürzung des Lehramtsstudiums ist eine Gefährdung der Reduktion an Fachwissen gegeben, da ein hoher Grad an Fachwissen in zwei Fächern und in Pädagogik notwendig ist, um Nachhaltig eine gute Qualität an den Schulen zu gewährleisten. Gleichzeitig kommt derzeit auch die Schulpraxis und die fachdidaktische Lehre während des Studiums viel zu kurz und bereiten die Lehramtsstudierende nicht für den Arbeitsalltag an Schulen vor.

Um die Qualität des Unterrichts, die Selbstbestimmung der Lehramtsstudierenden in ihrer Berufswahl zu steigern und dem Vorschlag Soldat*innen statt ausgebildeten Lehrer*innen entgegenzuwirken, soll die Option zu Forschen und zu Lehren mithilfe eines Lehramtsstudiums in einem Fach ermöglicht werden. Hierdurch wird Wissen gefestigt und die Kompetenz gesteigert. In welchen Fächern das sinnvoll und notwendig ist, soll seitens der Universität Wien evaluiert werden. Beispielsweise hat fast jedes Studienfach ein EC mit 30 ECTS, welches für die Spezialisierung in Pädagogik für Lehramt verwendet werden könnte, wobei eine zusätzliche Vertiefung unabdingbar ist. Das derzeitige Modell BA Lehramt hat 15-25 ECTS in Fachdidaktik und in 40 ECTS in Pädagogik, wobei einige VO aus dem Modul Allgemeine Bildungswissenschaftliche Grundlagen obsolet sind. Hier bietet sich die Chance, das Lehramtsstudium gemäß den SDGs anzupassen und eine qualitätsvolle Lehre zu gestalten.

Die Universitätsvertretung der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien möge daher beschließen:

- Die Hochschüler*innenschaft an der Universität Wien setzt sich gegenüber dem Rektorat dafür ein, dass das Bachelorstudium Lehramt mit zwei Unterrichtsfachskombinationen bei einer Mindeststudienzeit von acht Semestern verbleibt und betont die Dringlichkeit einer erhöhten Praxisphase schon während dem Bachelor.
- Des Weiteren setzt sich die Hochschüler*innenschaft an der Universität Wien gegenüber dem Rektorat dafür ein, dass das Bachelorstudium Lehramt mit nur einem Unterrichtsfach bei einer Mindeststudienzeit von sechs Semestern als Option evaluiert und weiteren Schritten ermöglicht wird. Ideal ist eine Option zu schaffen, bei der

sowohl in der Fachrichtung geforscht als auch regulär (ohne Quereinstieg) an der Sekundarstufe gelehrt werden kann.

- Bei der nächsten Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschüler*innenschaft an der Universität Wien berichtet der Vorsitz der Hochschüler*innenschaft an der Universität Wien über die gesetzten Schritte zur Umsetzung dieses Antrages. Dies inkludiert insbesondere hierfür stattgefundene Gespräche.